

ARBEITSKREIS MARKENHEFTCHEN E.V.


INFO 2/2011

akmh DER PARTNER
FÜR IHR MH-HOBBY *Seit 1980*

Bundesarbeitsgemeinschaft im
Bund Deutscher Philatelisten



MH 85 Sächsische Dampfschiffahrt




MARKENSET

- selbstklebend
- praktische Vorratsgröße

10 x 2,20 €

Post-Nr. 1420/2011

Deutsche Post 

IMPRESSUM:

INFO ist der Rundbrief des Arbeitskreises Markenheftchen e.V. (Bundesarbeitsgemeinschaft im BDPH e.V.) und erscheint mehrmals im Jahr und wird an alle Mitglieder des akmh kostenlos abgegeben.

Nicht-Mitglieder können Einzelhefte gegen Erstattung der Herstellungskosten und Portogebühren bei der Redaktion der INFO bestellen.

Der Nachdruck von Artikeln und Bildern ist nur mit Genehmigung der Redaktion und unter Quellenangabe erlaubt.

Mit Namen oder akmh-Nummer gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle gezeigten Abbildungen entsprechen in der Regel nicht der Originalgröße.

Die Übernahme eventuell verwendeter MICHEL-Nummerierung erfolgt mit Genehmigung des Schwaneberger Verlages.

Plattenfehler-Nummerierung ex Plattenfehler-Vergleichs-Tafel erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Herrn BPP H.K.Schmidl.

Beiträge aus Veröffentlichungen der Bundesarbeitsgemeinschaften RSV, ATM und AGF-DBP dürfen laut Vereinbarung innerhalb der Argen übernommen werden.

Anschrift der Redaktion: Wolfgang Ludwig, Olympiastr. 6, 65597 Hünfelden,
Tel. 06438/2453, E-Mail: daborner@aol.com

Vorsand des akmh:

1. Vorsitzender: Manfred Eble, Birkenrain 11, 77933 Lahr, akmh-Nr. 190
Tel: 07821-77714, E-Mail: eble@akmh.de

2. Vorsitzender: Heiko Jooß, Hälde 15, 74245 Löwenstein, akmh-Nr.240
Tel: 07130-453334, E-Mail: jooss@akmh.de

Schatzmeister und Neuheitendienst: Wilhelm Pyrlik, Niemannsweg 31,40699 Erkrath,akmh-Nr. 087
Tel: 0211-252374, E-Mail: Pyrlik@akmh.de

Protokollführer: Karl-Heinz Orehovsky, Am Schönblick 9, 85567 Grafing, # 160
Tel: 08092-31865, E-Mail: orehovsky@akmh.de

Beisitzer Wolfgang Ludwig, akmh-Nr. 259

Sachgebietsleiter:

Mitgliederbetreuung,
Ferausleihe und
Öffentlichkeitsarbeit:

Torsten Papke, Am Kirchfeld 1, 47589 Uedem, # 062
Tel: 02825-539820, E-Mail: torsten@meto-papke.de

MH/SMH der DDR: Hans-Heinrich Krug, Torgauer Str. 76,04916 Herzberg
Tel: 03535-3029, akmh-Nr. 269

Bankkonto: Volksbank Lebach, Konto-Nr. 0050 318 109, BLZ 593 930 00
IBAN: DE69 5939 3000 0050 3181 09 – BIC: GENODE51LEB

Lieber Leserinnen und Leser der INFO,

nun ist es soweit. Dies ist die letzte INFO, die ich als Redakteur herausgebe. Mit Wehmut, aber auch Freude denke ich an die langen Jahre zurück in der ich die INFO "machen" durfte. Es hat mir meistens sehr viel Spaß gemacht. Da ich das sammeln von neuen MH aufgegeben habe, kann ich schlecht über etwas schreiben an dem ich allen Spaß und Interesse verloren habe. Ich will auch wieder mit Ungeduld auf die nächste INFO warten, habe aber vor ab und zu Berichte oder Tabellen zu liefern, so wie Herr Meise (siehe Seite 11).

Leider hat sich bisher noch kein Nachfolger für mich gemeldet. Eigentlich schade. Bei 240 Mitgliedern sollte es doch möglich sein, dass nicht immer wieder die Gleichen die Arbeit machen. Aber eine INFO soll es weitergeben!

Noch eine schlechte Nachricht: Unser Sammlerfreund Norbert Werner ist nach kurzer schwerer Krankheit verstorben. Mit ihm verlieren wir einen Sammler, der uns seit Jahren mit seinen Meldungen fütterte. Dies macht sich schon in dieser INFO bemerkbar, denn über soviel Neues können wir nicht berichten. Darum die Bitte an alle Mitglieder meldet uns alles, auch wenn Sie meinen dies müssten wir auch schon kennen.

Dadurch dass diese INFO einen Monat später erscheint, kann ich Ihnen drei Foliensblätter, die schon erschienen sind, und zwei Markenheftchen, die im Juni erscheinen, vorstellen.

Große Wellen schlägt die Gründung eines neuen Prüferbundes. Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 21 und 22 und auf der Homepage des BDPH.

Eine Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Tagesordnungspunkten finden Sie auf Seite 5. Es wäre schön wenn wir viele Mitglieder dort begrüßen könnten.

Zum Schluss möchte ich bei Allen bedanken, die mich in den 12 Jahren als Redakteur unterstützten. Einen ganz besonderen Dank geht an meinen langjährigen Mit-Herausgeber der INFO Egon Lambrecht, der mir bis zu seiner Krankheit sehr viel Arbeit abnahm. Auch meinem Vorgänger Harald Bock herzlich Dank für die Unterstützung zum Beginn. Und zum Schluss meinen allerherzlichsten Dank an Karl-Heinz Orehovsky, der Berichte anforderte, sammelte, aufbereitete und mir dann druckgerecht zur Verfügung stellte. Vielen Dank

Hünfelden, den 12.05.2011

Wolfgang Ludwig

Nachruf

Am 20. März verstarb unser Mitglied

Herr Norbert Werner

im Alter von nur 65 Jahren.

Eine heimtückische Krankheit hat ihn, für alle überraschend, mitten aus dem Leben gerissen. Norbert Werner war eines unserer aktivsten Mitglieder im Arbeitskreis, besonders auf dem Gebiet der selbstklebenden Markenheftchen und der Folienblätter. In fast jeder INFO stellte er seine neuesten Erkenntnisse und Entdeckungen in großer Zahl vor. Wir alle haben von seinem stets selbstlosen Einsatz profitiert.

Er war ein überaus angenehmer Mensch und Sammlerfreund. Zusammen mit seiner Frau war er bei jeder JHV anwesend und wir haben viele schöne Stunden zusammen verlebt.

Sein Tod hinterlässt eine große Lücke, wir werden ihn sehr vermissen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau mit Familie.
Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Manfred Eble
Vorsitzender



Rückmeldung zu INFO 1/2001 S. 19: MH 23 fehlender Innendruck

Von Herrn Illek (akmh # 302) erhielten wir folgende interessante Rückmeldung:

*Ich habe vermutlich einen Vorläufer der MH 23 mit fehlendem Innendruck vorliegen.
In meinem MH ist auf der 3. Deckelseite noch ein winziges Fragment der Werbung zu erkennen. (eine Zacke des Rahmens der Werbung "... seit 85 Jahren unterstützen wir")
Mit diesem Fragment lässt sich das MH auf die Werbung a oder b eingrenzen.
Gekauft habe ich das MH schon vor Jahren als MH 23a mit fehlendem Innendruck!
Die Werbung a kann ich aber nicht bestätigen.*

Im MH Spezial-Handbuch von Schmidl BPP steht: *Fehlender Innendruck 23 a, 23 b.*
Ob das nun bedeutet, dass beide Typen vorgelegen haben oder der fehlende Innendruck keine eindeutige Antwort erlaubt, müsste zu klären sein.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Arbeitskreises Markenheftchen e.V. (akmh)

Termin : Samstag, den 25. Juni 2011 Beginn: 14.00 Uhr

Tagungsort : Hotel-Resaurant Schewe, Dickendorfer Weg 48
32584 Löhne

Tagesordnung:

- Top 1 :** Eröffnung und Begrüßung
- Top 2 :** Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
- Top 3 :** Gedenken der verstorbenen Mitglieder
- Top 4 :** Wahl eines Protokollführers
- Top 5 :** Annahme bzw. Erweiterung der Tagesordnung
- Top 6 :** Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
- Top 7 :** Jahresberichte der Sachgebietsleiter
- Top 8 :** Bericht der Kassenprüfer
- Top 9 :** Aussprache zu Top 6 bis 8
- Top 10:** Wahl eines Versammlungsleiters
- Top 11:** Entlastung des Gesamtvorstandes
- Top 12:** Neuwahlen des Gesamtvorstandes
- Top 13:** Vorstellung der Ergebnisse folgender Arbeitsgruppen:
Vereinsinterne Anbietung, Homepage, PLF-Team
- Top 14:** Anträge an die Hauptversammlung
- Top 15:** Verschiedenes

Der Tagungsraum steht uns ganztägig zur Verfügung, somit können wir uns auch dem Tauschen und Fachsimpeln widmen.
Tauschmaterial bitte mitbringen.

Da sich erfreulicherweise doch schon einige Mitglieder angemeldet haben, freuen wir uns alle auf ein paar gemeinsame schöne Tage.

Wir danken Herrn Blöbaum für die Organisation dieses Treffens.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anfahrt und verbleibe mit den besten Grüßen aus dem Schwarzwald,

Manfred Eble
1.Vorsitzender

Preisvergleich Michel Spezial Deutschland 2010 zu 2011

von H.Geyer 024

Dieser Preisvergleich beinhaltet die auffälligsten Preisveränderungen nach oben und unten. Er erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, gibt aber sicher die Tendenz zur Preissteigerung von selteneren Ausführungen wieder.

| Bund | Bezeichnung MH | 2010 | 2011 |
|---------------|-------------------------------|-------------------|--------------------|
| | 1 | 800,00 | 850,00 |
| | 2 | 240,00 bis 300,00 | alle Typen + 20,00 |
| | 4xv | 90,00 | 100,00 |
| | 12 bv | 2.800,00 | 3.000,00 |
| | 21 a oZ | 20,00 | 22,00 |
| | 22 abK1 oZ | 4,50 | 4,00 |
| | 22 abK1 mZ | 8,00 | 9,00 |
| | 22 I PLF 37 + 38 oZ | 2.500,00 | 2.800,00 |
| | 22 I PLF 37 + 38 mZ | 5.000,00 | 5.600,00 |
| | 22 I PLF 50 oZ | 30,00 | 60,00 |
| | 22 I PLF 50 mZ | 50,00 | 100,00 |
| | 22 I PLF 52 oZ | 1.000,00 | 1.500,00 |
| | 22 I PLF 52 mZ | 2.000,00 | 3.000,00 |
| | 24 PLF 10 oZ | 80,00 | 150,00 |
| | 24 PLF 10 mZ | 160,00 | 300,00 |
| | 24 PLF 11 oZ | 300,00 | 350,00 |
| | 24 PLF 11 mZ | 600,00 | 700,00 |
| | 27 I | 22,00 | 20,00 |
| | 32 PLF 3 oZ | 70,00 | 50,00 |
| | 32 PLF 3 mZ | 140,00 | 100,00 |
| | 44 fehlende Deckelperforation | -- | 500,00 |
| | 46 | 14,00 | 12,00 |
| | 48 a I | 65,00 | 80,00 |
| | 55 d | 400,00 | 450,00 |
| | 62 I a + b je | 30,00 | 35,00 |
| | 67 Ur | -- | 300,00 |
| | 72 | 18,00 | 22,00 |
| | 73 a + b je | 22,00 | 30,00 |
| | 74 | 15,00 | 18,00 |
| | 76 I | 11,00 | 14,00 |
| | 81 | 15,00 | 18,00 |
| | neu 82 b | | 80,00 |
| | neu 82 c | | 40,00 |
| Berlin | 3 cll | 500,00 | 600,00 |
| | 4a | 13,00 | 11,00 |
| | 11 ed mZ | 275,00 | 300,00 |
| | 11 PLF 1 oZ | 2.500,00 | 4.000,00 |
| | 11 PLF 1 mZ | 6.500,00 | 8.000,00 |
| | 11 PLF 4 oZ | 50,00 | 200,00 |
| | 11 PLF 4 mZ | 100,00 | 400,00 |
| | 12 PLF 5 oZ | 220,00 | 250,00 |
| | 12 PLF 5 mZ | 250,00 | 500,00 |
| | 13 PLF 1 mZ | 60,00 | 40,00 |
| | PZ 1 | 16,00 | 18,00 |

Folienblatt FB 15

Markenset -Thema „Maiglöckchen“ (mit Duft*)
mit 10 selbstklebenden Sondermarken „Maiglöckchen“



Anlass

Zur Freimachung von Postkarten deutschlandweit gibt die Deutsche Post AG im Rahmen einer Frühjahrs-Promotionaktion zum 01.03.2011 das neue selbstklebende Markenset „Maiglöckchen“ (mit Duft*) heraus.

Erstverwendungstag 01.03.2011

Verkaufspreis (Cent) 4,50 €

Gestaltung Marke: Klein & Neumann, Iserlohn
Stempel: Fa. Datiset, Rheinbreitbach

Werteindruck 10 selbstklebende PWz „Maiglöckchen“ à 45 Cent

Druck Hersteller des Sets Mehrfarbiger Offsetdruck der Bundesdruckerei GmbH, Berlin auf selbstklebendem Verbundmaterial mit DP2-Papier. Das selbstklebende PWz ist mit dem am 06.05.2010 erschienenen nassklebenden PWz motividentisch zuzüglich des für die Promotion ergänzten „Maiglöckchenduftes*“, der durch Reiben über die Marke aktiviert wird.

Größe / Format 21,5 x 30,13 mm - Markenset: 90 x 130 mm

Stempelung Das Set wird mit oben abgebildetem Erstverwendungsstempel gestempelt

Bestellnummer Markenset: 011807 gestempelt: 011807 EW 5

Bezug Verkauf des Markensets durch die NL Philatelie sowie in Postfilialen und –agenturen. In PostPoints und Verkaufspunkten nicht erhältlich.

Bestellung Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819

* enthält verschiedene Duftstoffe (u.a. Benzylbenzoat u. Hexylcinnamal)

Folienblatt FB 16

Markens et Thema „Zweiburgenblick im Werratal“
mit 10 selbstklebenden Sondermarken „Zweiburgenblick im Werratal“



Anlass

Zur Freimachung von Kompaktbriefen deutschlandweit gibt die Deutsche Post AG zum 03.03.2011 das neue selbstklebende Markenset „Zweiburgenblick im Werratal“ heraus

Ers tverwendungs tag 03.03.2011

Verkaufs preis 9,00 €

Ges taltung Marke: Joachim Rieß, Chemnitz
Stempel: Fa. Datiset, Rheinbreitbach

Werteindruck 10 selbstklebende SPWz „Zweiburgenblick im Werratal“ à 90 Cent.

Druck Hersteller des Sets Mehrfarbiger Offsetdruck der Giesecke & Devrient GmbH, Werk Wertpapierdruckerei Leipzig auf selbstklebendem Verbundmaterial mit DP2-Papier. Die selbstklebenden SPWz sind mit dem am 03.02.2011 erschienenen nassklebenden SPWz motiv-identisch. Sie sind gegenüber der nassklebenden Ausgabe verkleinert. Aufgrund dieser Formatänderung können diese Sonderpostwertzeichen nicht mehr als druckidentische Ausgaben der nassklebenden Ursprungsmarken gelten. Sie müssen als eigene Ausgabe gewertet werden. Bezüglich der Darstellung im MICHEL-Katalog entsteht damit allerdings keine neue Qualität, denn bereits bisher wurden dort die selbstklebenden Parallelausgaben mit einer eigenen Hauptnummer aufgeführt. Deshalb bietet die Deutsche Post bereits seit dem 1. Januar 2007 ihren Kunden ergänzend die selbstklebenden PWz als Einzelmarken im Rahmen einer Abo-Erweiterung an (s.u.).

| | |
|-----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Größe / Format | 39,0 x 22,4 mm (verkleinert gegenüber dem nassklebenden SPWz: 44,2 x 26,2 mm) Markenset: 90 x 130 mm |
| Stempelung | Das Set wird mit oben abgebildetem Erstverwendungsstempel gestempelt |
| Bes tellnummer | Markenset: 008460 gestempelt: 008460 EW 5 |
| Bezug | Verkauf des Markensets ab 03.03.2011 durch die NL Philatelie sowie in Postfilialen (in kleineren Filialformaten voraussichtlich später erhältlich) |
| Abgabe als selbstklebende Einzelmarken | Abgabe als selbstklebende Einzelmarken (sk E-PWz), als Einzelmarken - 39,0 x 22,4 mm + ca. 1,5 mm Rahmen (Rückseite unbedruckt) – sind diese selbstklebenden Ausgaben im Abo bei der NL Philatelie in Weiden erhältlich. |
| Bes tellung | Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819 |

Folienblatt FB 17

Markenset „Nationalpark Kellerwald-Ederssee“

mit 10 selbstklebenden Sondermarken aus der Serie „Deutsche National- und Naturparke“, Motiv: „Nationalpark Kellerwald-Ederssee“



Anlass

Zur Freimachung von Großbriefen deutschlandweit gibt die Deutsche Post AG zum 07.04.2011 das neue selbstklebende Markenset „Nationalpark Kellerwald-Edersee“ heraus.

| | |
|----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ers tverwendungs tag | 07.04.2011 |
| Verkaufs preis | 14,50 € |
| Wert, Motiv und Gestaltung des SPWz | 10 selbstklebende SPWz „Nationalpark Kellerwald-Edersee“ aus der Serie Deutsche National- und Naturparke“ à 145 Cent. Entwurf: Julia Warbanow, Berlin, |
| Entwurf des Stempels | Fa. DATISET, Rheinbreitbach |
| Druckverfahren SPWz /Hersteller des Sets | Mehrfarbiger Offsetdruck der Bagel Security Print GmbH & Co. KG, Mönchengladbach auf selbstklebendem Verbundmaterial mit DP2-Papier. Die selbstklebenden SPWz sind mit dem am 03.01.2011 erschienenen nassklebenden SPWz motividentisch. Sie sind gegenüber der nassklebenden Ausgabe verkleinert. Aufgrund dieser Formatänderung können diese Sonderpostwertzeichen nicht mehr als druckidentische Ausgaben der nassklebenden Ursprungsmarken gelten. Sie müssen als eigene Ausgabe gewertet werden. Bezüglich der Darstellung im MICHEL-Katalog entsteht damit allerdings keine neue Qualität, denn bereits bisher wurden dort die sk Parallelausgaben mit einer eigenen Hauptnummer aufgeführt. |
| Format/ Abmessungen | SPWz: 39,0 x 22,4 mm (verkleinert gegenüber dem nassklebenden SPWz: 44,2 x 26,2 mm) - Markenset: 90 x 130 mm |
| Bezug Markenset | Verkauf des Markensets ab 07.04.2011 durch die Niederlassung Philatelie sowie in Postfilialen (in kleineren Filialformaten voraussichtlich später erhältlich) |
| Abgabe als selbstklebende Einzelmarken (sk E-PWz) | Als Einzelmarken – 39,0 x 22,4 mm + ca. 1,5 mm Rahmen (Rückseite unbedruckt) – sind diese selbstklebenden Ausgaben im Abo bei der Niederlassung Philatelie in Weiden erhältlich. |
| Stempelung | Der Nachweis des ersten Verkaufstages erfolgt mit dem oben abgebildeten Erstverwendungsstempel |
| Bes tellnummer bei NL Philatelie | Markenset pfr.: 008461 Markenset gest.: 008461 EW5 sk EPWz pfr.: 015049 sk EPWz gest: 015049 EW5 |
| Bes tellung | Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819 |

Zur Vergleichs -Tafel MH 50 All. Besetzung Kunz / Hölzer / MICHEL

Herr Werner Meise (# 123) hat uns diese Übersicht erstellt, die wir Ihnen in der letzten INFO bringen konnten. Dazu noch ein paar Worte zur Entstehungsgeschichte: Herr Meise fragte an, ob denn der Arbeitskreis (akmh) eine solche Liste erstellt. Herr Ludwig - er würde eine solche Liste für sehr nützlich halten – hatte noch keinen „Arbeiter“ (im „Arbeitskreis“!!!) gefunden, der sich die Mühe machen wollte, es zu tun. Also hat Herr Meise die Initiative ergriffen und das tolle Ergebnis liegt Ihnen vor.

Was fehlt Ihnen denn noch beim akmh? Was könnten Sie denn beisteuern?
Jede Mitarbeit, jeder Beitrag ist willkommen! Wir sind eine Arbeitsgemeinschaft!!!

MH 4y I mit ungeklärtem Datum-Stempel

akmh -PLF-Team

Beim Auktionshaus Gert Müller in Karlsruhe wurde im Februar 2011 das nachfolgend abgebildete MH 4 yI in einem größeren Los (alle RLV des MH 4 Y I) angeboten: **RLV III mit Aufdruck "VL1960"**. Der Gummistempel lautete original vermutlich **VL 1959**, wurde aber nachträglich handschriftlich auf **VL1960** verändert / korrigiert.



Die Abbildung wurde uns freundlicherweise vom Auktionshaus Gert Müller zugeschickt. Danke!

Wer hat / kennt diesen Stempel und / oder kann etwas dazu sagen?

Neues von den Folienblättern

akmh -PLF-Team

Herr Hans Jordan (akmh 007) meldet ein FB 17 (Kellerwald-Edersee) mit den bereits bekannten Marken-Markierungen am linken Rand. Abbildung liegt uns leider nicht vor.

Speziell durch den unerwarteten und traurigen Verlust unseres aktivsten Mitglieds, Herrn Norbert Werner, sind wir verstärkt auf unsere anderen Mitglieder angewiesen, Informationen zu liefern und Bilder oder Originale bereit zu stellen.

Rückmeldungen zu INFO 1/2001 S. 4:

GH1 mit H-Blatt als Eckrandstück mit Formnummer 1

Von Herrn Eble (akmh # 190) erhielten wir folgende interessante Abbildung. Es sind keinerlei Manipulationen erkennbar.



GH1 mit einem ganz anderen H-Blatt; am Unterrand rechts eingeklebt (Therese Giese liegend: waagerechtes Paar / 5x senkrecht)



Ein „Schnäppchen“ bei eBay gemacht?? Das Stück ist eindeutig manipuliert, das neuartige H-Blatt wurde nachträglich eingeklebt. Es sind Reste vom original H-Blatt und eindeutig neue Klebstoff-Spuren erkennbar. Finger weg von solchen Angeboten !

Ers ter bes tätigt er Plattenfehler bei den Folienblättern *akmh* -PLF-Team

Herr Jordan (akmh 007) meldet den in MICHEL Spezial gelisteten PLF 2715 I.
Diese Marke gibt es aber nur aus dem Folienblatt 2 (Sonnenhut).
Der PLF befindet sich am FB 2 auf Feld 5 (letzte Marke in der Reihe)



"Dreieck aus fünf verschiedenfarbigen Rasterpunkten rechts der Wertangabe"

Ein Original liegt uns noch nicht vor. Wir bitten um Rückmeldungen !

MH 44 II F (Verschnitt mit Schneide-Markierungen) *akmh* -PLF-Team

Heute, fast 11 Jahre nach dem Ausgabetag ist uns ein MH 44 II (17 Kerben in der Faltung) vorgelegt worden, das einen fast identischen Verschnitt und die gleichen Schneide-Markierungen aufweist, wie die bisher bekannten beim MH 44 I.



MH 22 c: Markante weiße Striche und Verkleckung Rot

akmh –PLF-Team

Von einem Mitglied erhielten wir u.a. die folgenden Abbildungen von MH 22 c mit sehenswerten Deckel-Abweichungen. Wir möchten Sie hier zeigen, weil es besonders auffällige Stücke sind, die jede Sammlung attraktiver gestalten können.

Auf den Deckeln sind mehrfach weiße Streifen zu sehen. (NICHT Automaten-Kratzer; Fehler der Beschichtung des Chromo-Kartons) Zusätzlich ist die rote Druckfarbe teils stark verkleckst. Da ist vermutlich zu viel Lösungsmittel in den Farbgeber geraten !?!



Die Bundesdruckerei bezeichnet solche Stücke als Makulatur; wie so viele Abarten, die wir gerne sammeln und die teils auch katalogisiert werden.

Wo setzt man da vernünftigerweise die Grenze zwischen Abart und Makulatur?

Was sollte / müsste katalogisiert werden? Keine leichten Fragen !

MH 84

Markenset Thema: „Fußball-WM der Frauen“
mit 8 nassklebenden Sonderpostwertzeichen aus der Serie „Für den Sport 2011“

**Anlass**

Das Markenset „Fußball-WM der Frauen“ beinhaltet einen nassklebenden Zusammendruck von 8 Postwertzeichen (4 Paaren) unter Verwendung von zwei am 07.04.2011 erschienenen Motiven der Serie „Für den Sport“. Mit diesem Markenset wird die Stiftung Deutsche Sporthilfe unterstützt. Die Erlöse aus den Zuschlägen fließen in die Förderung des Spitzen- und Leistungssports.

Die Fußballweltmeisterschaft der Frauen findet vom 26.6. bis 7.7.2011 in Deutschland statt. Die am 07.04.2011 erfolgte Herausgabe einer Gedenkmünze und der Serie „Für den Sport“ mit zwei Motiven zur Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen zeigt den hohen Stellenwert, den dieses sportliche Großereignis in Deutschland besitzt.

Im zeitlichen Zusammenhang mit dem Ereignis steht mit dem Markenset „Fußball-WM der Frauen“ ein zum Anlass passendes, ansprechend gestaltetes und praktisches Produkt zur Verfügung, das seitens der DPAG ausschließlich über die Niederlassung Philatelie, die Philatelie-Shops und „Erlebnis: Briefmarken“-Teams vertrieben wird.

Ers tverwendungs tag 09.06.2011

**Verkaufs preise,
Motive, Werte und
Anordnung**

Markenset: 5,80 EUR (inkl. 1,80 EUR Zuschlag)

Motiv 1: SPWz m. Zuschlag, Motiv „Torfrau“ v. 07.04.2011: 45 + 20

Motiv 2: SPWz m. Zuschlag, Motiv „Stürmerin“ v. 07.04.2011 55 + 25
im Set enthalten: 4 x Motiv 1 + 4 x Motiv 2

Anordnung:

Reihe oben: Motiv 1 – Motiv 2 – Motiv 1 – Motiv 2

Reihe unten: Motiv 1 – Motiv 2 – Motiv 1 – Motiv 2

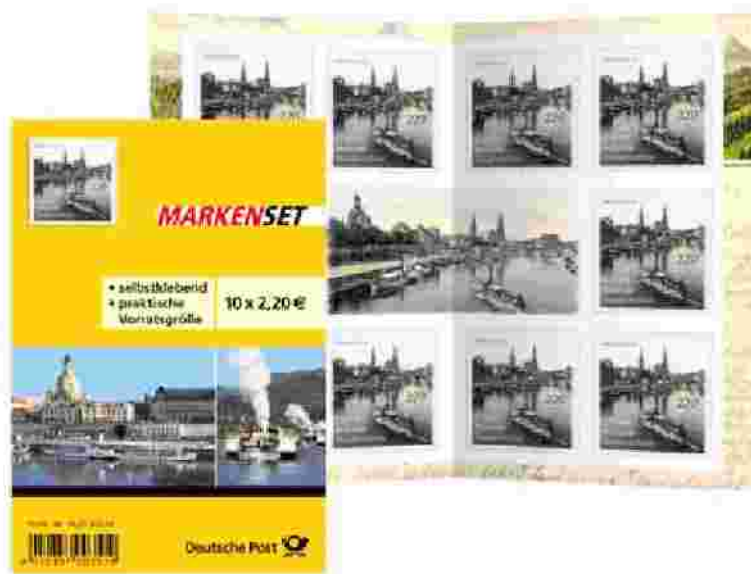
Zusammendruck: 1,45 EUR (inkl. 45 Cent Zuschlag)
Motiv 1: SPWz m. Zuschlag, Motiv „Torfrau“ v. 07.04.2011: 45 + 20
Motiv 2: SPWz m. Zuschlag, Motiv „Stürmerin“ v. 07.04.2011 55 + 25
im Zusammendruck enthalten: 1 x Motiv 1 + 1 x Motiv 2
Anordnung: Paar: Motiv 1 – Motiv 2 waagrecht

| | |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gestaltung | Marke: Prof. Hennig Wagenbreth, Berlin Stempel: Fa. DATISET, Rheinbreitbach |
| Druck | Mehrfarbiger Offsetdruck der Bagel Security-Print GmbH & Co. KG, Mönchengladbach auf gestrichenem, weißem, fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP2. Die SPWz sind druckidentisch mit den beiden am 07.04.2011 erschienenen Ausgaben. |
| Hersteller | Druck, Umschlag und Konfektionierung der Sets durch DPS Wermsdorf |
| Größe / Format | Postwertzeichen: 55,00 x 32,80 mm Markenset: 130 x 95 mm geschlossen - 260 x 95 mm offen Format 8er-Bogen: 256 x 93 mm |
| Stempelung | - Die Dokumentation des ersten Verwendungstages erfolgt bei den Stempelstellen Bonn und Berlin mit dem Erstverwendungsstempel Bonn; - Es erfolgt keine Stempelung mit dem Ersttagsstempel, da die PWz bereits am 07.04.2011 in ihrer Ursprungsform erschienen sind. |
| Bezug | Niederlassung Philatelie, Weiden (Verkauf ab 09.06.2011): als Markenset: Bestellnummer „postfrisch“: 008463 Bestellnummer „gestempelt“: 008463 EW 5 im Abonnement und als Einzelbezug. als Zusammendruck (waagrechtes Paar): Ausschließlich die Abonnenten der WZA 024 (Postwertzeichen im Zusammendruck) erhalten den Zusammendruck automatisch im Abo. Da es sich um einen Zusammendruck aus dem o. g. Markenset handelt, können keine Sonderwünsche mit linkem Rand abgegeben werden. Der Zusammendruck ist einzeln nicht im Deutschland-Abo (WZA 000) enthalten und wird auch nicht im Einzelbezug abgegeben. Hier kann nur das komplette Markenset unter der Artikelnummer 008463 bestellt werden. als Einzelmarke: Weder aus dem Set noch aus dem Zusammendruck werden Einzelmarken verkauft. Die Einzelmarken existieren bereits als Angebot aus den Zehnerbogen vom Ausgabetag der Serie „Für den Sport“ 2011 v. 07.04.2011. |
| Verkaufsdauer: | Grundsätzlich 2 Jahre |

| | |
|-------------------|-----------------------------------------------|
| Bestellung | Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819 |
|-------------------|-----------------------------------------------|

MH 85

Markenset Thema: „Sächsische Dampfschiffahrt“
mit 10 selbstklebenden Sondermarken „175 Jahre Sächsische Dampfschiffahrt“

**Anlass**

Zur Freimachung von Maxibriefen deutschlandweit gibt die Deutsche Post AG zum 09.06.2011 das neue selbstklebende Markenset „Sächsische Dampfschiffahrt“ heraus.

Erstverwendungstag 09.06.2011

Verkaufspreis (Euro) 22

Gestaltung Marke: Klein und Neumann, Iserlohn
Stempel: Fa. DATISET, Rheinbreitbach

Werteindruck 10 selbstklebende SPWz „175 Jahre Sächsische Dampfschiffahrt“ à 220 Cent

Druck Mehrfarbiger Offsetdruck der Giesecke & Devrient GmbH, Werk Wertpapierdruckerei Leipzig auf selbstklebendem Verbundmaterial mit DP2-Papier. Das PWz-Motiv ist druckidentisch zu dem am 09.06.2011 parallel erscheinenden nassklebenden SPWz (Blockausgabe).

Größe / Format SPWz: 35 x 35 mm
Markenset: 90 x 130 mm geschlossen 180 x 130 mm offen

Stempelung Der erste Verwendungstag kann auf Wunsch durch den o.a. Erstverwendungsstempel oder durch den Tagesstempel dokumentiert werden.

Bestellnummer postfrisch: 008462 gestempelt: 008462 EW 5

Bezug Verkauf des Markensets ab 09.06.2011 durch die NL Philatelie sowie in Postfilialen (in kleineren Filialformaten voraussichtlich später erhältlich).

Berlin MH 9 d1 mit angeschnittenen Ziffern bzw. Klischeenummern von Torsten Papke # 062

Der Verfasser konnte bei der Durchsicht eines Postens Berliner MH 9 d1 einige MH mit angeschnittenen Ziffern auf der DS 2 finden. An insgesamt 8 verschiedenen Positionen lassen sich die zum Teil stark angeschnittenen Zahlen finden. Für die Abbildung wurden die MH so übereinander gelegt, dass man die Ziffern an den unterschiedlichen Positionen zueinander gut erkennen kann. Von oben nach unten sind folgende Ziffern zu erkennen (oder auch nicht).

Pos 1 (kaum zu erkennen, es könnte eine „1“ sein)

Pos 2 (eindeutig eine „2“)

Pos 3 (eindeutig eine „4“)

Pos 4 (vermutlich eine „5“, es könnte auch eine „6“ sein)

Pos 5 (vermutlich eine „6“, es könnte auch eine „5“ sein)

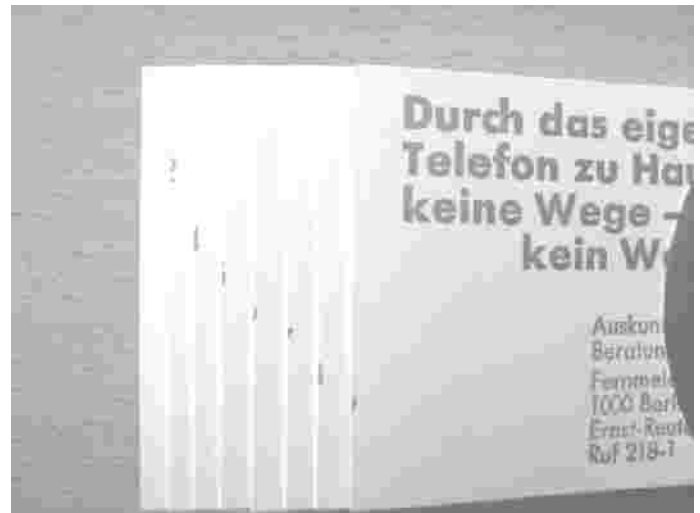
Pos 6 (nicht zu erkennen, es könnte eine „7“ sein)

Pos 7 (eindeutig eine „8“)

Pos 8 (nicht zu erkennen, es könnte eine „9“ sein)

Schaut man sich diese Aufzählung von oben nach unten an, könnte es tatsächlich die Reihenfolge von 1 bis 9 sein. Zumal es zwischen der „2“ und der „4“ eine größere Lücke gibt, in der die „3“ stehen könnte.

Es ist bekannt, dass auch andere MH diese Zahlen vorweisen, doch eine ausführliche Liste gibt es hierüber wohl nicht. Der Verfasser fragt sich, ob jemand diese Aufzählung ergänzen oder korrigieren kann und bittet diesbezüglich um Rückmeldung.



Bericht über die 28. vereinsinterne Fernanbietung 2010/2011

Die Fernanbietung 2010/2011 konnte bis 25.03.2011 abgeschlossen werden.

Die Anzahl der anzubietenden Lose war wie im letzten Jahr unbegrenzt.

Es beteiligten sich 21 Anbieter und 41 Bieter. Von den 21 Anbietern beteiligten sich 9 auch als Bieter. Die Zuschlagssumme beträgt 13298,35 Euro. Von 3939 angebotenen Losen wurden 672 Lose beboten. 648 Lose (16,5%) wechselten den Besitzer.

Bei 24 (3,6%) der 672 bebotenen Lose kam der Kauf nicht zustande. 11 Lose konnten nicht geliefert werden, 13 Lose (1,9%) wurden reklamiert.

Für die bei dieser Fernanbietung hervorragende Mitarbeit möchte ich mich herzlich bedanken. Die Lose wurden unmittelbar zugesendet und die Bezahlung erfolgte zeitnah, was mir meine Arbeit erleichtert hat. Leider haben sich die Reklamationen in diesem Jahr wieder erhöht.

Gründe, warum ein Losverkauf nicht zustande kam:

- Die angebotenen Lose konnten nicht mehr geliefert werden (11 Lose)
- Es wurde ein falsches Markenheftchen oder ein anderer Plattenfehler geliefert
- Der Plattenfehler/ZB war nur schwach ausgeprägt bzw. nicht vorhanden

Verbesserungskriterien:

- Es dauerte fast 14 Tage bis die letzten Lose mir zugesendet waren!!!
- Die Gebote bitte aufsteigend auflisten
- Die Verpackungen nicht zukleben und nicht klammern, da dies meine stichprobenartige Überprüfung der MH's erschwert
- Die Los-Nummer **oben** auf der Verpackung anbringen. Es erleichtert mir das Handling beim Sortieren und Heraussuchen der MH's.

Gez. Heiko Jooß Löwenstein, den 02.04.2011

MH 22 Ixb mit Zählbalken

Hartmut Geyer # 024

Aus Christoph Gärtner-Auktion ; Ausruf : 6000,00 Euro
Das MH wurde für 6200,00 Euro plus Aufgeld versteigert.



1981, Markenheftchen Burger und Schlösser mit Zählbalken, in der Variante "3. Deckelseite mit geänderter HAWID-Reklame" (waagerecht). Attest Schmidl, BPP. Tadellose Erhaltung, signiert. Äußerst seltenes, in nur wenigen Exemplaren bekanntes Bundesrepublik Markenheftchen.

Handbuch Versuchsjustier – Markenheftchen
2. erweiterte Auflage in Farbe

Ausführliche Beschreibung auf neuestem Stand

Sehr geehrte Mitglieder des *akmh*,

nach über 5 Jahren ist es nun endlich soweit: Ich habe die 1. Auflage meines Handbuches über Versuchsjustier – Markenheftchen komplett überarbeitet. Und so erscheint jetzt im Frühjahr 2011 die zweite erweiterte Auflage in Farbe:

Handbuch Versuchsjustier – Markenheftchen
inkl. Maschinenprobe-, Vorlage-, Druck- und Papiermuster- MH
Ausgabe Deutsche Bundespost und Deutsche Bundespost Berlin

Das **gebundene Handbuch in DIN A4 Format** umfasst ca. 75 Seiten inklusive ausführliche Einleitung, pro MH-Ausgabe eine Datenseite – (fast) immer mit farbigen Abbildungen, insgesamt weit über 100 Bilder, Beschreibung von Verpackungsmaterialien und eine Preisliste.

Die Datenseite enthält neben den wichtigen Beschreibungen über Aussehen und Ausführung der VJ-MH immer eine kleine Tabelle, in der zum einen alle bisher belegten Ausführungen (wie AZ, ZB, B-Marken usw.) aufgeführt sind, zum anderen aber auch eigene Bestände eingetragen werden können.

Ergänzt wird nun das Handbuch mit einem Kapitel über Vorlage-, Druck-, Papiermuster- und sonstiger Muster- MH. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um MH mit unifarbene(n) MH-Blättern oder ohne Inhalt (Druckmuster- und Vorlage- MH).

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ausdrücklich bei einigen Mitgliedern des *akmh* für Ihre Unterstützung mit Daten und Vorlagematerial bei der Erstellung des Handbuches bedanken.

Da ich dieses Handbuch als Sammler und Amateurphilatelist erstellt habe, bitte ich um **Vorausbezahlung** des Handbuches:

Der **Selbstkostenpreis** des Handbuches (der nicht den Zeitaufwand berücksichtigt) beträgt (**inklusive Versandkosten!**) für alle **akmh- und RSV – Mitglieder 20,00 Euro**, Rechnungen werden nicht erstellt!

Die Bestellung kann **nur in schriftlicher Form** erfolgen, das Geld kann (auf eigenes Risiko) der Bestellung beigelegt werden. Eine **Überweisung** ist mit dem **Bezugstext** „**VJMH Handbuch**“ und **Ihrem Namen mit akmh-Nummer** auf folgendes Konto möglich:

Stadtsparkasse Köln (BLZ 370 501 98) , Konto - Nr. : 1052203625 .

Die Auslieferung erfolgt nach Geldeingang.

Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an:
Hartmut Geyer , Auf dem Klemberg 5 , 50999 Köln.
Tel. privat: 02236-69358

Mit philatelistischen Grüßen
Hartmut Geyer (*akmh* 024)

Nachfolgend habe ich auszugsweise einen Artikel aus dem Briefmarkenspiegel Nr. 2/2011 abgeschrieben. Beachten Sie auch bitte die beiden folgenden Leserbriefe aus dem Bms Nr. 3/2011 zu diesem Artikel. Auch in der "Philatelie" des BDPH gibt es auf Seite 57 eine Erklärung dazu .

Zweiter Verband gegründet

Konkurrenz für den Bund Philatelistischer Prüfer (BPP): Am 14. Dezember 2010 gründeten hauptsächlich ehemalige BPP-Prüfer den "Verband Philatelistischer Prüfer e.V." (VPP). Beim Amtsgericht Siegen wurde er ins Vereinsregister eingetragen.

Sammler haben damit bei verschiedenen Gebieten ab sofort sozusagen die "Qual der Wahl", ob sie ihr Material einem BPP- oder einem VPP-Prüfer vorlegen wollen.

Nähere Informationen über den neuen Verband sollen in Kürze auf der Inernetseite www.vppev.de abrufbar sein. Da diese bei Redaktionsschluss noch nicht "online" war, drucken wir an dieser Stelle die erste Prüferliste des VPP ab:

Lothar Herbst (BPP-Mitglied von 2001 bis 2007)

Dieter Hettler (BPP von 1990 bis 2010)

Ludger Hovest (BPP von 1999 bis 2007)

Prof. Dr. Udo Klein (BPP von 1992 bis 2007)

Dieter Leder (BPP von 1998 bis 2005)

Henry Mayer (BPP von 1999 bis 2009)

Jens Müller

Christine Ney (BPP von 1990 bis 2007)

usw.

mr/red

Nun zwei Leserbriefe aus Bms 3/2011:

Verfelter Bericht

Ihren Artikel über einen neuen "Prüferverband" habe ich ob der wohlwollenden Tonlage doch etwas erstaunt zur Kenntnis genommen. Ob nämlich Sammler in Zukunft wirklich die "Qual der Wahl" haben, bezweifle ich entschieden. Sowohl der Bundesverband Deutscher Briefmarken-Versteigerer als auch ich persönlich haben in der Vergangenheit kritische Anmerkungen zu Entwicklungen im Prüfwesen gemacht, sodass in meinem Falle sicher nicht der Eindruck eines Gefälligkeits-Leserbriefs besteht.

Tatsächlich gibt es keine Notwendigkeit für einen zweiten Prüferverband, erst recht, wenn die personelle Zusammensetzung "bedenklich" ist. Von den acht in ihrem Artikel aufgeführten "Prüfern" sind sieben ehemalige BPP-Prüfer, von denen nach meinem Kenntnisstand lediglich einer altersbedingt ausgeschieden ist. Man fragt sich, warum die anderen nicht mehr BPP-Mitglieder sind? In einem Falle gab es sowohl seitens der Sammler als auch Händler und Auktionatoren eine Vielzahl von Negativstimmen bezüglich der, vorsichtig formuliert, sehr fantasievoll angelegten Prüfvergütungsberechnung. Dies hat dazu geführt, dass sich eine Vielzahl von Sammlern von diesem Gebiet abgewandt haben und das gesamte Sammelgebiet einen markanten Nachfrage-Rückgang zu verzeichnen hat. Ich hatte den Eindruck, dass ein gerade erfolgtes Ausscheiden dieses Prüfers aus dem BPP vom Handel mit Aufatmen wohlwollend zur

Kenntnis genommen wurde und es keinen Grund für eine Fortsetzung der Prüfkosten-Abzockerei unter anderem Mantel gibt.

Weiterhin hat von den acht aufgeführten Mitgliedern eines eine eidesstattliche Versicherung abgegeben (26. August 2008), ein weiteres befindet sich im Insolvenzverfahren (Insolvenzeröffnung 4. Mai 2007), bei einem dritten "Prüfer" sind ebenfalls Unregelmäßigkeiten dokumentierbar (siehe gerade erst ergangenes Urteil, Landgericht Konstanz, Az. 40 261/2010). Wer eine eidesstattliche Versicherung abgegeben hat, verfügt über keine finanziellen Mittel, um im Falle einer Fehlprüfung zu haften, obwohl er zu einer gesetzlichen Haftung verpflichtet ist. Zudem müsste er theoretisch dann auch so mittellos sein, dass er keine Vergleichssammlung besitzen darf, also auch fachlich gar nicht prüfen kann.

Möchten Sie allen Ernstes verantworten, dass solchen "Prüfern" Prüfaufträge zukommen? Ich nicht. Ich ärgere mich dann lieber weiter gelegentlich über BPP-Prüfer, aber dann wenigstens auf hohem Niveau!

Harald Rauhut,

Mülheim an der Ruhr

Mit Bestürzung hat der APHV Ihren vorgenannten Beitrag über die Gründung eines zweiten Prüferbundes zur Kenntnis genommen. Ohne jede kritische Distanz berichten Sie über den VPP und stellen diesen auf Augenhöhe mit dem Bund Philatelistischer Prüfer. Wir halten diese Berichterstattung aus mehreren Gründen für verfehlt.

Zum einen scheint es Ihrer Aufmerksamkeit entgangen zu sein, dass der persönliche bzw. wirtschaftliche Hintergrund einiger Gründungsmitglieder des VPP, um es vorsichtig auszudrücken, Anlass zu Zweifeln gibt. Uns ist der Leserbrief des Vorsitzenden des Bundesverbandes Deutscher Briefmarkenversteigerer, Herrn Harald Rauhut (s.o.), bekannt. Wir machen uns die detaillierten Ausführungen von Herrn Rauhut zu Eigen und fragen uns, wie die von ihm genannten Fakten Ihrer Aufmerksamkeit entgehen konnten. Entscheidender ist aber der Umstand, dass Sie mit Ihrer wohlwollenden Berichterstattung einer Zersplitterung des Prüfwesens Vorschub leisten, die sich zum Nachteil der Philatelie auswirken kann, jedenfalls bei einer Vielzahl von Sammlern, die die Hintergründe nicht kennen und nicht kennen können.

Es gibt und gab zu keinem Zeitpunkt die Notwendigkeit, einen zweiten Prüferbund ins Leben zu rufen, zumal auch die fachliche Reputation einiger Mitglieder des VPP sehr umstritten sein dürfte. Der BPP und seine Mitglieder leisten seit vielen Jahren eine fachlich hochwertige Arbeit zum Wohle der gesamten Philatelie. Die BPP-Prüfer sind über jeden Zweifel erhaben. Die Gründung eines zweiten Prüferbundes erweckt den Anschein, dass die Qualifikation des BPP und seiner Mitglieder in Zweifel zu ziehen ist. Das schafft Verunsicherung bei den Sammlern und bringt völlig unnötige Unruhe in den Markt. Das alle ohne jeden auch nur ansatzweise nachvollziehbaren Grund. Über all diese Umstände informieren Sie Ihre Leser mit keinem Wort.

Der APHV distanziert sich daher in aller Form von einer solch unkritischen und mithin oberflächlichen Berichterstattung und fordert Sie auf, Ihre Leser durch Abdruck dieses Leserbriefes umfassend zu informieren.

gez. Armin Hölzer; Präsident

APHV, durch Thomas A. Brückel,

Geschäftsführer APHV

Neue Verpackungsaufkleber

Wilhelm Pyrlík/Reinhard Heinig

01 / 22.11.10
Sammler
 Deutsche Post AG
 10 Markensets
 "Loriots Wohlfahrtsmarken
 „Auf der Rennbahn“"
 mit je 10 SPWz zu 55 + 25 ct.
1 Set 8€
Gesamtwert 80 €
 Bestell-Nr. NL Ph 008458
 Prod.-Nr. 1620 03760

 4 050357 002697
 Erstverkaufstag: 03.01.2011

01 / 17.11.10
Deutsche Post AG
 10 Markensets
 "Loriots Wohlfahrtsmarken
 „Auf der Rennbahn“"
 mit je 10 SPWz zu 55 + 25 ct.
1 Set 8€
Gesamtwert 80 €
 Bestell-Nr. NL Ph 008458
 Prod.-Nr. 1620 03760

 4 050357 002697
 Erstverkaufstag: 03.01.2011

Zwei verschiedene Verpackungsaufkleber vom MH 83

1.000 Stück
 PWz-Gebinde 10 x 55 ct.
 Promotion-Markenset „Engel und Taube“
 Einzelpreis: 5,50 €
 Gesamtwert: (1.000 x 5,50 €) 5.500,00 €
 Prod.-Nr. 1832 11918

 4 050357 001522
 Deutsche Post  NL Ph Bestell-Nr. 011808
 Erstverkaufstag: 02.11.2010

Beim neben abgebildeten
 Aufkleber des FB 12 sind der
 Text und das Posthorn grau
 unterlegt. Es gibt allerdings auch
 Aufkleber die gelb unterlegt sind.

Herr Dieter Jordan # 013 meldet:

Im Postpoint erhielt er FB 1 und einen Aufkleber mit
 neuer Produkt-Nr. 1620 20 1113.

Auf dem Aufkleber befindet sich in der 2. Zeile ein
 Druckfehler.

Text der 2. Zeile: PWz-Gebinde 10 x 45 ct.

Text der 3. Zeile: Markenset "10x90 Narzisse 2008"

Der Einzelpreis mit 9,00 € ist richtig

50 Stück
 PWz-Gebinde 10 x 45 ct.
 Markenset "10 x 90 Narzisse 2008"
 Einzelpreis: 9,00 €
 Gesamtwert: (50 x 9,00 €) 450,00 €
 NL Ph Bestell-Nr. 008442
 Produkt-Nr. 1620 20113

 4 050357 002208
 18.08
 06 09 2010
 Deutsche Post 

MH 51 b mit roten Aufklebern*akmh* -PLF-Team

Die bei eBay angebotenen MH 51 b mit dem kleinen roten Aufkleber konnten bisher alle als Manipulation erkannt werden.

Es werden auch außerhalb von eBay MH mit roten Aufklebern angeboten, die der *akmh* nicht als tatsächlich nachgewiesene MH gelistet hat.

Wir können nur empfehlen genau zu überlegen und prüfen, wem man da vertraut!

Das *akmh* -PLF-Team wird sich weiterhin intensiv mit dem Thema befassen, den Markt und die Angebote genauestens beobachten und mit den geringen zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen, *Schwarze Schafe* aus dem Verkehr zu ziehen.

Leider ist es uns nicht gelungen, hierzu eine Kooperation, Mitarbeit oder Unterstützung durch den BPP zu bekommen.

Herr Schmidl hatte uns schon letztes Jahr mitgeteilt, dass MH mit Aufklebern von ihm generell nicht geprüft werden (siehe INFO 5/6 2010 Seite 16) .

Andere BPP-Prüfer befassen sich erst gar nicht mit dem Thema.

Vermutlich wird man nicht alle manipulierten Aufkleber identifizieren können. Es wäre aber schon sehr hilfreich, wenn ein großer Teil davon erkannt wird; und die „Täter“.

Wir helfen unseren Mitgliedern im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Sprechen Sie uns an.

Inhaltsverzeichnis :

| | | |
|-------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Seite | 2 | Impressum |
| " | 3 | Vorwort |
| " | 4 | Nachruf - Fehlender Innendruck beim MH 23 |
| " | 5 | Einladung zur Jahreshauptversammlung |
| " | 6 | Preisvergleich MICHEL-Spezial 2010/2011 |
| " | 7 - 10 | Neuankündigung FB 15 bis 17 |
| " | 11 | Vergleichstafel MH 50 All. Bes. - MH 4yl mit Datum-Stempel - FB 17 mit Markierungsstrichen |
| " | 12 | MH GH1 mit Formnummer und gefälschtem H-Blatt |
| " | 13 | P1f I beim FB 2 - NEU: FB 44 II F mit Verschnitt |
| " | 14 | MH 22 c: Markante weiße Striche und rote Verkleckung |
| " | 15 - 17 | Neuankündigung FB 18 und MH 85 |
| " | 18 - 19 | MH 9 d mit Klischeenummern - Bericht vereinsinterne Anbietetung |
| " | 19 | MH 22 xb mit Zählbalken |
| " | 20 | Neue Auflage des Handbuchs VJMH Bund/Berlin |
| " | 21 - 22 | Neuer Prüfbund und Reaktionen |
| " | 23 | Verpackungsaufkleber MH und FB |
| " | 24 | MH 51 b mit rotem Aufkleber sind Manipulation - Inhaltsverzeichnis |